



Presseinformation

60 Jahre Jugend musiziert

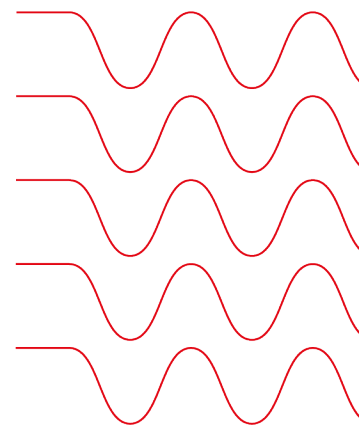
60 Jahre musikalische Nachwuchsförderung – 60 Jahre Motivation – 60 Jahre Begegnung und Austausch

Bonn, 27.01.2023 – Für die 60. Ausgabe von Jugend musiziert haben sich rund 20.000 junge Musikerinnen und Musiker zwischen sechs und 27 Jahren angemeldet. Der Wettbewerb startet in sein Jubiläumsjahr mit den Regionalwettbewerben in 135 Regionen in Deutschland und an rund 35 Deutschen Schulen im Ausland. Der Bundeswettbewerb findet vom 25. Mai bis zum 2. Juni statt. Gastgeberstadt ist Zwickau mit Unterstützung von mehreren Städten in der Umgebung: Werdau, Meerane und Reichenbach im Vogtland.

Zur Feier des Jubiläums werden in den Social media-Kanälen des Bundeswettbewerb Jugend musiziert ehemalige Teilnehmende dazu aufgerufen, ihre Erlebnisse und Erinnerungen mit Jugend musiziert in Geschichten, Videos oder Fotos mitzuteilen. Außerdem gibt es die Social media-Serie „Throwback Thursday“, in der an jedem Donnerstag Fotos der Bundeswettbewerbe Jugend musiziert aus den vergangenen 60 Jahren veröffentlicht werden.

Seit 60 Jahren wird mit Jugend musiziert jedes Jahr der weltweit größte das ganze Spektrum der Instrumente und das gemeinsame Musizieren umfassende Nachwuchswettbewerb für die musikalische Jugend in Deutschland durchgeführt. Nur 2020 mussten einzelne Teile des Wettbewerbes Corona-bedingt abgesagt werden. Seit 1992 gibt es einen gesamtdeutschen Wettbewerb, in den wichtige Elemente der ambitionierten ostdeutschen Wettbewerbslandschaft integriert wurden.

Ausgeschrieben ist der Wettbewerb in diesem Jahr für die Solo-Kategorien: Klavier, Harfe, Gesang, Drum-Set (Pop) und Gitarre (Pop) sowie für die Ensemble-Kategorien Kammermusik für Streichinstrumente, Kammermusik für Blasinstrumente, Akkordeon-Kammermusik, Besondere Besetzungen: Neue Musik, sowie für die neue Kategorie Kammermusik für gemischte Ensembles sowie die Kategorie Jumu open.

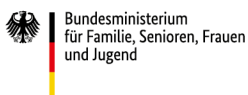


Deutscher Musikrat gGmbH
Bundeswettbewerb
Jugend musiziert
Projektleitung: Ulrike Lehmann
Weberstraße 59 | 53113 Bonn
Tel: +49 (0)228 2091-130
jumu@musikrat.de

Amtsgericht Bonn, HRB 12672
Steuernummer: 205/5783/1383
Geschäftsführer: Stefan Piendl
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Prof. Martin Maria Krüger

www.musikrat.de
www.jugend-musiziert.org

Hauptförderer:



Hauptsponsor:



Anlässlich des Jubiläums findet WESPE, das Wochenende der Sonderpreise, 2023 nicht wie sonst im Herbst statt, sondern im Rahmen des Bundeswettbewerbs Jugend musiziert. Der Wettbewerb WDR 3 Klassikpreis der Stadt Münster beendet am 23 und 24. September 2023 das musikalische Wettbewerbsjahr. Hier sind ausgewählte Ensembles dazu aufgerufen, sich untereinander bei der Interpretation von Werken der erweiterten deutsch-österreichischen klassischen Tradition zu messen.

Ende September findet in Hannover die Zentralkonferenz von Jugend musiziert statt, bei der Vertreter*innen aller Wettbewerbsebenen zusammenkommen und die strategische Weiterentwicklung von Jugend musiziert besprechen. Die Zentralkonferenz wird nur alle fünf Jahre veranstaltet.

Die Feierlichkeiten zum 60. Jubiläum von Jugend musiziert münden im großen Jubiläumskonzert vom Deutschen Musikrat am 19. Oktober 2023 in der Philharmonie Berlin.

Die Regionalwettbewerbe werden zum überwiegenden Teil von kommunalen Musikschulen unterstützt und durchgeführt. Träger der Landeswettbewerbe sind die Landesausschüsse Jugend musiziert, die in der Regel bei den Landesmusikräten angesiedelt sind. Träger des Bundeswettbewerbs ist der Deutsche Musikrat mit seiner gemeinnützigen Projektgesellschaft. Von Anfang an fördern das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend als Hauptförderer und die Sparkassen Finanzgruppe als Hauptsponsor den Wettbewerb. Jedes Jahr kommen dann zahlreiche private und öffentliche Förderer sowie diverse Stiftungen hinzu. Die Gründungsverbände von Jugend musiziert sind der Bundesverband Musikunterricht, der Deutsche Tonkünstlerverband (DTKV), Jeunesses Musicales Deutschland (JMD) sowie der Verband deutscher Musikschulen (VdM).

Die social media-Kanäle des Bundeswettbewerbs Jugend musiziert:

<https://www.facebook.com/BundeswettbewerbJumu/>

https://www.instagram.com/jugend_musiziert/

Weitere Informationen:

Jugend musiziert

Jugend musiziert ist einer der renommiertesten und größten Wettbewerbe für junge Musiker*innen in Europa. Auf drei aufeinander aufbauenden Wettbewerbsebenen finden jährlich ca. 135 Regionalwettbewerbe, 19 Landeswettbewerbe und ein Bundeswettbewerb statt. Der Deutsche Kammermusikurs Jugend musiziert und WESPE, die Wochenenden der Sonderpreise, fördern traditionell herausragende Preisträger*innen auf Bundesebene. Jugend musiziert ist eine Plattform für alle, die sich ausprobieren und voneinander sowie miteinander lernen wollen. Durch namenhafte Juror*innen und Dozent*innen erhalten musikbegeisterte junge Menschen pädagogisch wertvolles Feedback zu ihrer künstlerischen Leistung, was eine künstlerische Standortbestimmung ermöglicht. Der Bundeswettbewerb Jugend musiziert steht unter der Trägerschaft des Deutschen Musikrates. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sichert als Hauptförderer die Grundfinanzierung, der Deutsche Sparkassen- und Giroverband stellt als Hauptsponsor einen wesentlichen Teil der Finanzierung zur Verfügung. Hinzu kommen Fördermittel der Gastgeberstadt und des gastgebenden Bundeslandes. Die Sparkassen-Finanzgruppe fördert alle drei Ebenen von Jugend musiziert.

Deutscher Musikrat

Der Deutsche Musikrat (DMR) engagiert sich für die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland und ist weltweit der größte nationale Dachverband der Musikkultur. Er repräsentiert rund 100 Organisationen und Dachverbände des professionellen Musiklebens und des Amateurmusizierens sowie die 16 Landesmusikräte. Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung. Die Deutsche Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger die dreizehn langfristigen Projekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb; Förderung: Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb, Forum Dirigieren, Podium Gegenwart, PopCamp und Service: Deutsches Musikinformationszentrum (miz). Darüber hinaus verantwortet sie temporäre Förderprogramme: „Landmusik“ (bis 31.12.2022), „NEUSTART KULTUR – Digitalisierung Musikfachhandel“, „NEUSTART KULTUR – Stipendien Programm Klassik“, „NEUSTART KULTUR – Freie Musikensembles“, „NEUSTART KULTUR – Stipendienprogramm 2022 und 2023“. Jüngst hinzugekommen ist das Förderprogramm U*music für im Zuge des Ukrainekriegs geflüchtete Musiker*innen. Der DMR wurde 1953 gegründet und ist die größte Bürgerbewegung im Kulturbereich. Als Mitglied der UNESCO hat er sich in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Kontakt:

Deutscher Musikrat gGmbH

Ulrike Lehmann, Projektleitung Jugend musiziert

Tel.: 0228 2091-130, lehmann@musikrat.de

Sabine Siemon M.A., Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0228 2091 – 163, siemon@musikrat.de